



Stellungnahme des Nein-Komitees „Unterentfelden besser-mache“ zur Fusions-Gemeindeversammlung

Die ausserordentlich hohe Beteiligung an der Fusions-Gemeindeversammlung vom Montag, 8. Juni, hat ein starkes Zeichen gesetzt: Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Unterentfelden interessieren sich für die Zukunft ihres Dorfes und wollen bei einer so weitreichenden Entscheidung genau hinschauen. Dieses grosse Interesse ist erfreulich und zeigt, dass die Bevölkerung Verantwortung übernimmt und sich aktiv in die politische Diskussion einbringt.

Das Abstimmungsergebnis fiel am Ende deutlich knapper aus, als dies viele Befürworter wohl erwartet hatten. Das zeigt, dass die geplante Fusion keineswegs unumstritten ist und weiterhin viele offene Fragen bestehen. Ein beträchtlicher Teil der Bevölkerung teilt die Bedenken hinsichtlich der Auswirkungen auf die Eigenständigkeit, die Mitbestimmung und die Identität unserer Gemeinde.

Für das Nein-Komitee „**Unterentfelden besser-mache**“ ist dieses Resultat Ansporn und Verpflichtung zugleich. Wir werden nun mit zusätzlichem Schwung und grosser Motivation die Vorbereitungen für die Urnenabstimmung vom **27. September 2026** aufnehmen. Unser Ziel bleibt es, die Bevölkerung umfassend über die Risiken der Fusion zu informieren und eine sachliche Diskussion zu fördern.

Erneut aufgefallen ist allerdings, dass sich die Projektsteuerung nach wie vor schwertut mit einer transparenten, proaktiven und vollständigen Kommunikation. Immer wieder entsteht der Eindruck, dass Informationen selektiv vermittelt werden.

Wer die Bevölkerung von den Vorteilen einer Fusion überzeugen will, muss bereit sein, auch kritische Fragen offen anzusprechen und sämtliche relevanten Informationen transparent auf den Tisch zu legen. Nur so können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 27. September 2026 einen fundierten und selbstbestimmten Entscheid treffen.

Das Nein-Komitee „**Unterentfelden besser-mache**“ wird sich weiterhin dafür einsetzen, dass genau dies geschieht. Denn unabhängig vom Abstimmungsausgang verdient die Bevölkerung eine offene, ehrliche und vollständige Information über die Zukunft ihrer Gemeinde.

Für das Komitee

Martin Lötscher, Präsident SVP Unterentfelden

09.06.2026